Am Mittwoch, dem 7. November 2018 hieß es in unserer Gemeinde „Platz den Kindern“. Die Kinder des 5. und 6. Schuljahres durften wieder einige Betriebe besuchen und einmal hinter den Kulissen blicken.

Eine Gruppe unserer Schule startete bei der Bank ING. Sie bekamen zuerst einmal erklärt, welche Aufgaben eine Bank hat. Anschließend wurden ihnen die Räumlichkeiten der Bank gezeigt. Leider blieb der Tresor aber verschlossen! Am Bankautomaten durften sie einige Überweisungen tätigen. Zum Abschluss bekamen sie noch kleine Werbegeschenke.

Dann ging es schon weiter zum Seniorenheim. Dort bekamen sie zuerst einmal einige allgemeine Informationen zum Heim. Gemeinsam überlegten sie, wer eigentlich alles in einem Seniorenheim arbeitet. Nachdem sie erfahren hatten, wie der Alltag eines Seniorenheimbewohners aussah, durften die Kinder mit einem Rollstuhl kegeln. Zum Schluss besuchten sie noch eine 97-jährige Bewohnerin, die ihnen von ihrem Leben berichtete. Die Kinder stellten viele Fragen.

Die andere Gruppe besuchte zuerst die Polizei. Darauf freuten sich schon alle Kinder. Im Anschluss dieser Aktivität berichteten die Kinder über viele spannende Dinge, die sie erfahren und erleben durften: Sie bekamen zum Beispiel den Trainingsraum gezeigt und ihnen wurde die Ausrüstung (Gürtel, Schlagstock, Schutzweste,…) vorgestellt. Einige Kinder durften in die winzige Zelle, die auch kurz abgeschlossen wurde. Auch betrachteten die Kinder das Einsatzfahrzeug näher. Der Polizist schaltete sogar das Blaulicht und die Sirene an. Als Andenken bekamen die Kinder kleine Geschenke und ein Papier mit ihrem Fingerabdruck und einem Foto.

Danach ging es zur KBC-Bank. Auch hier bekamen die Kinder viele Erklärungen. Sie erfuhren, woher das Geld kommt, wie Tauschgeschäfte funktionieren, was ein Konto ist,… Außerdem wurde kurz über Versicherungen und Anlagen gesprochen. Danach ging es weiter mit der Besichtigung des Tresors und des Raumes in dem Bankgeschäfte geregelt werden. Zum Schluss durften sie einen Bankautomaten genauer unter die Lupe nehmen und bekamen auch kleine Werbegeschenke.

Die Kinder gingen mit vielen Eindrücken nach Hause und waren ganz begeistert.

Polizei
Police